

Amazone UX 11200:

Schöne Kurven



Der Trend zu großen Behälterinhalten bei Anhängespritzen ist ungebrochen. Auch Amazone will hier natürlich vorne mitspielen und stellt auf der Agritechnica die neue UX 11200 vor – eine Spritze mit Vierradlenkung und 12-m³-Tank! profi konnte bereits vorab die „schönen Kurven“ unter die Lupe nehmen.

Spritzen mit mehr als 10 m³ Brühbehälter sind keine Exoten mehr. Grund genug für Amazone, sein Programm nach oben hin zu erweitern. War bislang die UX 6200 mit gut 6 600 l das größte Modell, wird dies zukünftig die neue UX 11200 mit 12 000 Liter sein. Klar, dass dafür ein komplett neuer Rahmen samt Fahrwerk her musste.

Da die Spezialisten aus Niedersachsen hier keine Kompromisse machen wollten, steht die neue UX 11200 auf einem hydraulisch gefederten BPW-Tandemfahrwerk mit Niveauregulierung und Wankstabilisierung. Mit 2,15 m Achsabstand ermöglicht es bis zu 20 t Achslast (plus 3 t Stützlast) und 1,95 m hohe Räder. So können bei 2,25 m Spur Reifen bis zur Größe 650/75 R 38 aufgezogen werden. Alternativ kann man mit „schmalen“ Rädern (520/85 R 42) und 2 m Spur die 40-km/h-Zulassung bekommen.

12-Kubik-Behälter, 1,95 m hohe Räder, Vierradlenkung – das neue Flaggschiff UX 11200 von Amazone beeindruckt nicht nur mit seinen schönen Kurven. Fotos: Wilmer, Werk

Außerdem sind dank der hohen Räder keine Spezialreifen nötig, es reicht laut Amazone ein normaler AS-Reifen mit Lastindex „159 B“, um auch komplett gefüllt legal auf der Straße unterwegs zu sein. Selbst mit 11,5 m³ AHL-Flüssigdünger im Tank ist man danach noch nicht mal überladen – sehr gut! Denn trotz der immerhin 7,8 t Leergewicht (mit 36-m-Gestänge) ist die Einzelachslast der UX 11200 geringer als die der UX 6200 (gut 4,5 t Leergewicht).



Das Bedienzentrum ähnelt den bekannten UX-Spritzen, es gibt aber einen mächtigen 4-Zoll-Sauganschluss, und die Comfort-Bedienung ist serienmäßig. Die Abdeckhaube hat eine integrierte LED-Arbeitsbeleuchtung und soll zukünftig auch für große Leute hoch genug schwenken.

„Double-Trail“ nennt Amazone die neue Achsschenkelenkung aller vier Räder der UX 11200. Die an die Loadensing-Hydraulik angeschlossene Zwangselenkung wird über einen geschützt in der Deichsel untergebrachten Winkelsensor angesteuert. Der ist über ein sehr solides Gestänge mit der K50-Kugel neben der K80 verbunden. An einem kleinen Bedienpult wählt der Fahrer die verschiedenen Lenkarten vor.

Im Feldmodus ist die Vierradlenkung aktiv und folgt der Schlepperspur. Dazu können sogar 520er Räder auf der hinteren Achse bis zu 20° einschlagen. An der vorderen Achse ist der Winkel auf etwa 12° begrenzt, um ein Radieren zu vermeiden. Bei Kurvenfahrt läuft so die vordere Achse in der Spur der Schlepper-Hinterräder und die hintere in der Spur der Schlepper-Vorderräder – wichtig für Reihenkulturen und kleine Flächen.



DATENKOMPASS

Amazone UX 11200

Nenn-/Istvolumen	11 200/12 000 l
Gestängebreite	24 bis 40 m
Gestängehöhe	0,50 bis 2,50 m
Frischwassertank	900 l
Pumpenleistung	750 l/min
Länge/Breite/Höhe	9,70/2,85/3,90 m
Leergewicht/zGG	7 800/23 000 kg
Spurweite/Achsabstand	2,00 bis 2,25 m/2,15 m
Reifengröße	bis 650/75 R 38
Bodenfreiheit	80 cm
Grundpreis	129 000 €
Preis für Max.-Ausstattung	160 000 €

Herstellerangaben, Preise ohne MwSt.

Apropos kleine Strukturen: Per Tastendruck kann man die Lenkung beim Rangieren übersteuern. Im Straßenmodus, der über 20 km/h auch automatisch aktiviert wird, zentriert sich die erste Achse, und die hinteren Räder werden zwangsgeleitet. Das sorgt für ein perfektes Fahrverhalten. Und natürlich können so auch Dinge wie ein Hundegang aktiviert werden, um auch am Hang spurtreu zu fahren. Die günstige Alternative zu der Vierradlenkung heißt „Single-Trail“. Hier kann man komplett auf Elektronik und Sensoren verzichten, da die erste Achse starr ist und die hintere eine passive Nachlauf Lenkung hat. Diese muss man natürlich wie üblich bei schneller Straßenfahrt und beim Rückwärtsrangieren per Hydraulikventil sicherheitshalber sperren.



Auf der Deichsel sitzt die Altek-Tridempumpe mit 750 l/min. Das Signal für die Lenkung kommt von einem stabilen Gestänge, das an die „K 50“-Kugel gekoppelt wird. Der separate Rechner dafür sitzt vor dem großen Staufach.



Das hydraulische Fahrwerk hat eine Wankstabilisierung. Die hintere Achse hat 20° Lenkwinkel, während die vordere auf etwa 12° begrenzt ist, damit die Räder nicht radieren. Die Lenkung hat eine eigene Bedieneinheit, wo die verschiedenen Lenkarten eingestellt werden.

Bei allen Neuheiten an Fahrwerk und Lenkung soll natürlich die Spritztechnik nicht zu kurz kommen. Obwohl nicht nur das Gestänge, sondern auch das Bedienzentrum samt serienmäßigem (!) Comfort-Paket (profi 8/2007) mit den anderen UX-Spritzen identisch ist. Und die neue Düsenteknik „AmaSelect“ haben wir in dem separaten Kasten: „Elektrische Einzeldüsen schaltung und konische Spritzleitungen“ genau erklärt.

Richtig aufgerüstet hat Amazone bei der UX 11200 aber die Pumpentechnik. Auf der Deichsel sitzt sehr gut zugänglich eine zapfwellengetriebene 3-fach-Pumpeneinheit von Altek. Mit jeweils vier Kolben fördern die Membranpumpen 750 l/min. Das bedeutet jederzeit 500 l/min Rührleistung plus 250 l/min für die Ausbringung!

Vorfreude!



Freuen Sie sich auf Innovationen, Aktionen, und Highlights!



Halle 4, Stand D43

BIOGAS: Halle 21, Stand K12
Meilensteine der Landtechnik:
Halle 7, Stand A18h

www.fliegl.com

Nicht verkneifen konnten wir uns den Vergleich mit einem Güllefass, als wir den 4-Zoll-Saugschlauch gesehen haben. Da nach Erfahrungen von Amazone der Unterdruck der einzige, aber auch der größte Feind der Kolbenmembranpumpen ist, wollte man hier keine Kompromisse. Sauganschluss, Ventile und Saugfilter sind in der Größe 4 Zoll ausgeführt. Da ist die versprochene Füll-Leistung von 900 l/min sicher problemlos zu erreichen.

Der Behälter der UX 11200 besteht aus zwei zusammengesetzten GFK-Schalen (Glasfaser verstärkter Kunststoff), da Polyethylen (PE)-Tanks in dieser Größe nur mit großem Aufwand gefertigt werden könnten. Wie bei den kleineren UX-Spritzern mit PE-Tank hat der GFK-Tank aber ebenfalls die „schönen Kurven“: unten sehr breit für einen tiefen Schwerpunkt, hinten und oben schmal für die Achsschenkellenkung und das auf nur 2,85 m geklappte Gestänge. Und genauso problemlos wie das Befüllen sollte auch die Reinigung des Tanks sein. Dazu bekommt der Behälter laut Amazone noch eine spezielle Beschichtung, die es den sieben Innenreinigungsdüsen noch leichter machen soll.



Mit dem Amatron3 gibt es zukünftig nur noch ein Terminal. Wahlweise ist die UX 11200 sogar mit ISO-Bus und CCI-Terminal oder dem neuen AmaPad lieferbar (siehe Kasten oben rechts). Dann kann sogar die Kamera mit angeschlossen werden.



Der große Tank ist aus GFK und hat integrierte Schwallwände. Er bekommt innen noch eine glattere Beschichtung, und sieben Düsen sorgen für die Innenreinigung.

Neuheiten 2012:

Elektrische Einzeldüsensteuerung und konische Spritzleitungen

„AmaSelect“ heißt die neue elektrische Einzelschaltung von Vierfach-Düsenkörpern, auf Wunsch mit integrierter LED-Beleuchtung und auch 25 cm Düsenabstand. Außerdem ist mit „GPS-Switch“ die 1-m-Teilbreite realisiert. Das neue Hochdruckzirkulationssystem „DUS pro“ ist dank der zwei Durchflussmengenmesser auch bei geschalteten Teilbreiten aktiv und hat jetzt eine zweifache Einspeisung und einen dreifachen Rücklauf. Und um die Restmengen weiter zu reduzieren, werden die Spritzleitungen jetzt zu den Gestänge-Enden hin immer kleiner: Angefangen bei 24 mm verzüngen sich die Leitungen außen auf nur 16 mm Durchmesser.



AmaSelect heißt der neue Düsenkörper, AmaPad das ganz neue Bedienterminal.



Kompakte Sache: Die Spritze ist nur 2,85 m breit, und die 900 l Frischwasser lagern in zwei Tanks links und rechts zwischen den Rädern.

Alles Weitere in Kürze:

- Für Schlepper mit ausreichender Hydraulikleistung wird es wahlweise einen hydraulischen Pumpenantrieb geben. Dieser ist unabhängig von der Motordrehzahl.
- Ein hydraulischer Stützfuß ist in der Deichsel integriert, die Bremskraft wird über die hydraulische Federung geregelt.
- Die Abdeckungen über dem Ablagefach und dem Bedienzentrum brauchen keinen Verschluss und sollen zukünftig auch für große Leute hoch genug schwenken.
- Die 900(l)-l-Frischwassertanks mit gut sichtbarer Füllstandsanzeige sitzen fast schwerpunktneutral links und rechts neben dem Behälter zwischen den Rädern.
- Für extrem hohe Aufwandmengen, z. B. bei der Flüssigdüngung oder im Gemüsebau, kann in der optionalen „High Flow“-Version eine zweite Pumpeneinheit für die Ausbringung bis zu 500 l/min genutzt werden.
- Sensoren stoppen den Lenkzylinder der ersten Achse etwa 1° vor den mechanischen Anschlägen, um hier Schäden zu vermeiden.

Fazit: Die neue UX 11200 von Amazone mit ihrem fast 12 m³ großen Tank hat nicht nur schöne Kurven, sie fährt dank der einzigartigen, elektrisch angesteuerten Vierrad-Achsschenkellenkung auch schöne Kurven. Und dank der 1,95 m hohen Räder ist man selbst mit der vollen Spritze mit 40 km/h legal auf der Straße unterwegs! Ebenso beeindruckend die 750-l/min-Pumpenleistung und der 4-Zoll-Sauganschluss. Beeindruckend ist auch der Preis: In der Grundausstattung steht die UX 11200 mit 129000 Euro in der Preisliste, in der Maximalausstattung mit 40-m-Gestänge, Vierradlenkung, GPS-Teilbreitenschaltung, LED-Düsenbeleuchtung usw. können es gut und gerne auch bis zu 160000 Euro ohne MwSt. sein. Trotzdem wird es Betriebsleitern, die damit auf bis zu 2000 Hektar den Pflanzenschutz dann mit nur einem Schlepper und Fahrer erledigen können, nicht schwerfallen, sich von den „schönen Kurven“ überzeugen zu lassen.

Hubert Wilmer